

## ≡ AUS DEM WIENER CAMERA-CLUB. ≡



Südliche Landschaft.  
Vor  
Heinrich Kühn

### WIENER CAMERA-CLUB.

Den Wert und die Bedeutung, die ein künstlerisch gesunder Dilettantismus für die zeitgenössische Kunst besitzt, hat Lichtwark in seiner trefflichen Schrift „Wege und Ziele des Dilettantismus“ in schlagender Weise dargelegt. Durch die neuerliche Aufnahme des Gummidruckverfahrens ist die Amateurphotographie der rein sportlichen Behandlung, der sie bisher vielfach verfallen war, entrückt und in eine künstlerische Sphäre erhoben worden. Die Einbürgerung und Vervollkommnung des Gummidruckverfahrens haben wir dem Wiener Camera-Club, insonder-

heit den Herren Henneberg, Watzek und Kühn zu danken. Wir werden im nächsten Hefte einen ausführlichen Artikel aus berufenster Feder über dieses Verfahren bringen. Durch dasselbe wird die Amateurphotographie fortan zu einem nicht zu unterschätzenden Bundesgenossen für die Propaganda künstlerischer Lebensauffassung, in deren Dienst wir stehen.

Das Entgegenkommen des Clubs setzt uns in die angenehme Lage, fortan Reproduktionen erlesener photographischer Werke in zwangloser Folge ohne Einschränkung des sonstigen Inhaltes unserer Hefte an dieser Stelle unseren Lesern bieten zu können.

V. S.